

BASISINFORMATIONSBLETT

VC Value Add Plus GmbH & Co. geschlossene Investment-KG

Zweck

Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produktes zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt

Name	VC Value Add Plus GmbH & Co. geschlossene Investment KG ("AIF")
PRIP-Hersteller	Hamburg Asset Management HAM Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH („HAM- KVG“ oder „wir“), Große Elbstr. 14, 22767 Hamburg Der AIF ist ein in Deutschland aufgelegtes geschlossene Investmentvermögen nach dem KAGB in der Rechtsform einer Kommanditgesellschaft. Er wird von der HAM KVG verwaltet.
LEI beantragt	
Webseite	www.hh-asset.de Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter +49 40 300 846 240
Zuständige Behörde	Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist für die Aufsicht von der HAM-KVG in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig. Dieses PRIIP ist in Deutschland zugelassen.

Erstellungsdatum des Basisinformationsblatts: 30. August 2024

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art

Bei dem AIF (Alternativer Investmentfonds) handelt es sich um einen geschlossenen Publikums-AIF, mit dem Anlagenschwerpunkt Immobilien. Der AIF hat die Rechtsform einer deutschen Investmentkommanditgesellschaft nach dem KAGB. Der Publikums-AIF ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Publikums-AIF hat die Rechtsform einer in Deutschland aufgelegten geschlossenen Investmentkommanditgesellschaft. Anleger können sich hieran mittelbar über die Treuhandkommanditistin, welche die Kommanditanteile treuhänderisch und für Rechnung der Anleger hält, oder nach eigener Wahl unmittelbar als Direktkommanditisten, beteiligen. Ein Wechsel von der mittelbaren Beteiligung über die Treuhandkommanditistin zu einer unmittelbaren Beteiligung als Direktkommanditisten ist möglich.

Laufzeit

Der AIF hat eine feste Mindestlaufzeit bis zum 31.12.2030 („Grundlaufzeit“). Er wird nach Ablauf dieser Dauer aufgelöst und abgewickelt (liquidiert), es sei denn die Gesellschafter beschließen auf der Grundlage der gesellschaftsvertraglichen Regelungen und unter Beachtung der Anlagebedingungen die Laufzeit einmalig oder in mehreren Schritten um maximal zwei Jahre zu verlängern. Während der Laufzeit und im Fall der Verlängerung(en) sind ordentliche Kündigungsrechte ausgeschlossen. Eine Rückgabe von Anteilen ist nicht möglich. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Eine Veräußerung des Anteils durch den Anleger ist zwar grundsätzlich rechtlich möglich, allerdings ist zu berücksichtigen, dass für den Handel von Kommanditanteilen eine gesetzlich vorgeschriebene Handelsplattform nicht existiert und der Verkauf über den Zweitmarkt schwierig oder gar nicht möglich sein kann oder möglicherweise nur zu einem Preis, welcher unter der Zeichnungssumme liegt. Verfügungen über eine Kommanditbeteiligung bedürfen zu ihrer Wirksamkeit zudem der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Komplementärin; eine Zustimmung der übrigen Gesellschafter ist nicht erforderlich. Es können aber weitere Gebühren Dritter entstehen. Die HAM KVG ist ausschließlich berechtigt, die Verwaltung des AIF aus wichtigem Grund schriftlich zu kündigen (außerordentliche Kündigung).

Ziele

Das Anlageziel des AIF ist die Realisierung von Wertsteigerungen von Immobilien. Dies soll durch den Erwerb, die Neu- und/ oder Weitervermietung von Flächen, die Durchführung substanzsteigernder Entwicklungsmaßnahmen und dem abschließenden Verkauf der Immobilien erfolgen. Die dem AIF aus dem Verkauf der unmittelbar oder mittelbar gehaltenen Immobilien zufließende und verfügbare Liquidität soll für Re-Investitionen in weitere Immobilien gemäß den Regelungen der Anlagebedingungen genutzt werden. Substanzsteigernde Entwicklungsmaßnahmen sind beispielsweise Maßnahmen, die die Energieeffizienz der Immobilie verbessern, die Neuvermietung eventuell leerstehender Flächen oder die Verlängerung von bestehenden Mietverträgen, nebst hierfür gegebenenfalls erforderlicher Investitionen oder baulicher Maßnahmen, Schaffung neuer Nutzflächen, Maßnahmen für eine effizientere Flächennutzung, Steigerung der Objektattraktivität durch Renovierungen und/ oder Um- oder Neustrukturierungen der Immobilien oder sonstige Modernisierungsmaßnahmen. Es wird mittel oder unmittelbar nur in Immobilien investiert, die in Deutschland gelegen sind, vorzugsweise in Städten der Kategorie B und C. Auszahlungen an die Anleger erfolgen aus Erträgen bei Veräußerung der Immobilien bzw. nach der letzten Investitionsphase aus den zur Verfügung stehenden liquiden Mitteln. Entsprechend sind keine regelmäßigen (jährlichen) Auszahlungen in bestimmter Höhe geplant. Damit haben die Entwicklung der Marktverhältnisse, insbesondere des Immobilienmarktes sowie die spezielle Entwicklung der erworbenen Immobilien (z.B. aufgrund von Blind-Pool-Risiko, Beschaffungsrisiko, Risiko durch Value Add Ansatz, Mietausfall-/Mietminderungsrisiken, Auslastungsrisiken, Baumängel- und Altlastenrisiko) Einfluss auf die Rendite. Die in den untenstehenden Performance-Szenarien angegebenen Renditen wurden als jährliche Durchschnittsrendite entsprechend der Vorgaben der EU Delegierten Verordnung 2021/2268 ermittelt. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass das Anlageziel tatsächlich erreicht wird. Der AIF bewirbt ökologische und soziale Merkmale im Sinne des Art. 8 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungsverordnung“) und tätigt nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel im Sinne von Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung. Die ökologischen und sozialen Merkmale sowie die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel sind für die getätigten Immobilieninvestitionen zu 80 % in Bezug zu der Summe der Immobilien-Verkehrswerte vom AIF einzuhalten, sofern bei den einzelnen Merkmalen keine abweichenden Grenzen definiert werden. Bezogen auf die einzelnen Immobilien müssen die Merkmale innerhalb von vier Jahren ab Übergang von Besitz, Nutzen und Lasten, oder bei einem gegenüber der vier Jahresfrist vorzeitigen Verkauf spätestens zum Verkaufszeitpunkt (Datum des Verkaufsvertrags) erfüllt sein. Die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel müssen ebenfalls in diesem Zeitraum erfolgen. Nachhaltigkeitsrisiken werden analog der Darlegung im Informationsdokument berücksichtigt. Bei dem AIF handelt es sich um einen aktiv verwalteten AIF. Dies bedeutet, dass wir mit Unterstützung des Anlageberaters für den Publikums-AIF die zu erwerbenden Vermögensgegenstände auswählen und sodann auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses eine Anlageentscheidung treffen. In diesem Rahmen obliegt die Auswahl der einzelnen Immobilien und der Beteiligungen dem Fondsmanagement. Bei der Auswahl wird auf keine Benchmark Bezug genommen. Die Investitionen erfolgen nach dem Grundsatz der Risikomischung, diese muss spätestens 18 Monate nach Vertriebszulassung erreicht werden. Die HAM-KVG darf für Rechnung des AIFs bis zu 150 % des aggregierten eingebrachten Kapitals und noch nicht eingeforderten zugesagten Kapitals des AIFs Kredite aufnehmen. Eine Mindestliquidität muss nicht vorgehalten werden. Die KVG darf für Rechnung des AIFs bestimmte Derivatgeschäfte ausschließlich zu Sicherungszwecken einsetzen. Verwahrstelle des AIF ist Rödl AIF Verwahrstelle GmbH Steuerberatungsgesellschaft, Hamburg. Die im Prospekt abgedruckten Anlagebedingungen sind Bestandteil der Fondsdokumente. Den Prospekt (inklusive Anlagebedingungen) und Jahresbericht (enthält den aktuellen Wert Ihres Fonds) erhalten Sie kostenlos in deutscher Sprache unter: <https://hh-asset.de/produkte>.

Wir sind aufgrund gesetzlicher Bestimmungen dazu verpflichtet, Ihnen diese Unterlagen bereitzustellen.

Kleinanleger-Zielgruppe

Das Angebot der Beteiligung an dem Publikums-AIF richtet sich an natürliche deutsche Personen, die das Ziel der Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung verfolgen und langfristig investieren wollen. Die Anleger sollten – auch vor dem Hintergrund Ihrer persönlichen Vermögensverhältnisse - bereit sein, eine langfristige Beteiligung mit einer Fondslaufzeit bis zum 31. Dezember 2030 einzugehen, die zusätzlich bis zu zwei weiteren Jahren verlängert werden kann. Die Anleger müssen über erweiterte Kenntnisse und/ oder Erfahrungen verfügen. Der Anleger muss im Falle einer Beteiligung bereit sein, sein eingesetztes Kapital im Rahmen der Beteiligung für die gesamte Laufzeit des Publikums-AIF zu binden. Der Anleger muss insbesondere dazu bereit sein, sein Kapital auch im Falle einer Verlängerung oder mehrerer Verlängerungen der Laufzeit des Publikums-AIFs auch für die Verlängerungsphase zu binden. Der Publikums-AIF ist nicht als alleinige Altersvorsorge, sondern höchstens zur Beimischung geeignet. Das Angebot richtet sich an Anleger, die weder auf regelmäßige noch auf unregelmäßige Einkünfte aus einer Beteiligung an dem Publikums-AIF angewiesen sind und keine Rückzahlung des Anlagebetrages in einer Summe zu einem bestimmten Zeitpunkt erwarten. Zudem muss ein Anleger die in dem Prospekt gemachten Angaben und Einschätzungen teilen und bereit sein, Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung des Immobilienmarktes in Kauf zu nehmen. Der Anleger muss in der Lage sein, Verluste bis zur Höhe des eingesetzten Kapitals zu tragen und keinen Wert auf einen Kapitalschutz legen. Der Publikums-AIF eignet sich für Anleger, die sich aller Chancen und Risiken einer unternehmerischen Beteiligung an einem Publikums-AIF in Form einer geschlossenen Investmentkommanditgesellschaft bewusst sind und die mit den wirtschaftlichen, rechtlichen und steuerlichen Grundzügen eines solchen Publikums-AIF vertraut sind. Die Beteiligung eignet sich nicht für Anleger, die eine Kapitalanlage mit fester Verzinsung und einer heute schon feststehenden Rückzahlung des eingesetzten Kapitals zu einem bestimmten Zeitpunkt anstreben und/oder auf eine ggf. kurzfristige Veräußerbarkeit der Beteiligung angewiesen sind. Bei kumuliertem Eintritt verschiedener Risiken kann es für Anleger zum Totalverlust ihrer Anlage und eventuell weiteren Vermögensnachteilen (z. B. Steuerzahlungen) kommen. Da Anleger mit dieser unternehmerischen Beteiligung ein langfristiges Engagement eingehen, sollten in die Anlageentscheidung alle in Betracht kommenden Risiken einbezogen werden, die in diesem Dokument nicht vollständig und abschließend erläutert werden können. Eine ausführliche Darstellung der Risiken ist ausschließlich dem Prospekt im Kapitel »13. Risiken« zu entnehmen. Der Mindestzeichnungsbetrag beträgt 5.000,00 € zzgl. eines Ausgabeaufschlags. Diese Einschätzung stellt keine Anlageberatung dar, da persönliche Umstände nicht berücksichtigt werden, sondern soll einen ersten Anhaltspunkt geben, ob der Publikums-AIF der Anlageerfahrung, der Risikoneigung und dem Anlagehorizont des Anlegers entspricht.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator

Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt bis zum 31.12.2030 halten. Sie können die Anlage nicht frühzeitig einlösen. Sie können Ihr Produkt möglicherweise nicht ohne Weiteres verkaufen oder Sie müssen es unter Umständen nur zu einem Preis verkaufen, der sich erheblich auf Ihren Erlös auswirkt.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir aus anderen Gründen nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen. Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 6 eingestuft, wobei 6 der zweithöchsten Risikoklasse entspricht.

Das Risiko potenzieller Verluste aus der künftigen Wertentwicklung wird als hoch eingestuft. Bei ungünstigen Marktentwicklungen ist es sehr wahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit beeinträchtigt wird, Sie auszuzahlen.

Weitere Risiken (operationelle, Immobilien-, Liquiditäts-Risiken etc.) und Informationen dazu können dem Prospekt unter »13. Risiken« entnommen werden.

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie das angelegte Kapital ganz oder teilweise verlieren können.

Performance Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte können sich künftig völlig anders entwickeln.

Empfohlene Haltedauer:		gerundet 6 Jahre (exakt bis zum 31.12.2030)
Anlagebeispiel:		10.000 EUR
Szenarien		Wenn Sie nach rund 6 Jahren aussteigen
Minimum		Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie können Ihre Anlage ganz oder teilweise verlieren.
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	5.110 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-11,0%
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	9.420 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	-1,5%
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	13.510 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	4,6%
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten könnten	15.520 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite	7,1%

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten, jedoch unter Umständen nicht alle Kosten, die Sie an Ihren Berater oder Ihre Vertriebsstelle zahlen müssen, sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist auch Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Das pessimistische Szenario zeigt, was Sie unter schlechten Marktbedingungen, das mittlere Szenario zeigt, was Sie unter durchschnittlichen Marktbedingungen und das optimistische Szenario zeigt, was Sie unter guten Marktbedingungen zurückbekommen könnten. Da eine vorzeitige Rückgabe nicht vorgesehen ist, wird nur eine Haltedauer ausgewiesen, die der vorgeschriebenen Mindesthaltungsdauer entspricht. Dieses Produkt kann nicht eingelöst werden.

Was geschieht, wenn die HAM-KVG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Der Ausfall der HAM-Kapitalverwaltungsgesellschaft hat keine direkten Auswirkungen auf Ihre Auszahlung, da die gesetzliche Regelung vorsieht, dass bei einer Insolvenz der KVG der AIF nicht in die Insolvenzmasse eingeht, sondern eigenständig erhalten bleibt. Das Produkt unterliegt jedoch keiner Einlagensicherung, die Zahlungsausfälle absichern würde. Ein Garantiefonds oder eine andere Entschädigungsregelung bestehen nicht. Etwaige Verluste tragen Sie bis zu dem von Ihnen investierten Betrag voll. Eine Nachschusspflicht besteht nicht.

Welche Kosten entstehen?

Die Person, die Ihnen dieses Produkt verkauft oder Sie dazu berät, kann Ihnen weitere Kosten berechnen. Sollte dies der Fall sein, teilt diese Person Ihnen diese Kosten mit und legt dar, wie sich diese Kosten auf Ihre Anlage auswirken werden.

Kosten im Zeitverlauf

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrer Anlage entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie viel Sie anlegen, wie lange Sie das Produkt halten und wie gut sich das Produkt entwickelt. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften Anlagebetrag und einen Anlagezeitraum von gerundet 6 Jahren (exakt bis zum 31.12.2030).

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Für die Halteperiode von rund 6 Jahren haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt,
- 10.000 EUR werden angelegt.

Szenarien (Anlage EUR 10.000)	Wenn Sie nach rund 6 Jahren aussteigen
Kosten insgesamt	2.400 EUR
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	4,5%

(*) Diese Angaben veranschaulichen, wie die Kosten Ihre Rendite pro Jahr während der Haltedauer verringern. Wenn Sie zum Ende der empfohlenen Haltedauer aussteigen, wird Ihre durchschnittliche Rendite (inkl. Veräußerungserlös) pro Jahr voraussichtlich 7,7 % vor Kosten und 4,6% nach Kosten betragen. (Bitte beachten Sie: Die in der Tabelle ausgewiesenen jährlichen Auswirkungen der Kosten entsprechen der Differenz zwischen dem internen Zinsfuß ohne und mit Kosten. Der interne Zinsfuß unterscheidet sich von der durchschnittlichen Rendite pro Jahr.)

Diese Zahlen enthalten die Vertriebsgebühr (3,00 % der Kommanditeinlage) und den höchsten Ausgabeaufschlag (bis zu 3,00 % der Kommanditeinlage), den die Person, die Ihnen das Produkt verkauft, berechnen kann. Diese Person teilt Ihnen den tatsächlich zu leistenden Ausgabeaufschlag mit.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Wenn Sie nach rund 6 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Die Einstiegskosten beinhalten den Ausgabeaufschlag i.H.v. von 3,00 % der Kommanditeinlage. Hinzu kommen einmalige Initialkosten von 6,2 % der Kommanditeinlage.	920 EUR
Ausstiegskosten	Wir berechnen keine Ausstiegsgebühr für dieses Produkt. Weder zum Ende der Laufzeit noch während der Laufzeit, da kein Recht auf ordentliche Kündigung und kein Recht auf Rückgabe besteht.	Nicht zutreffend

Laufende Kosten pro Jahr

Verwaltungsgebühren und sonstige Verwaltungs- oder Betriebskosten	2,7 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung auf Basis der anfänglich geplanten laufenden Gebühren. Der tatsächliche Betrag hängt von der Entwicklung des Nettoinventarwertes ab.	218 EUR
Transaktionskosten	0,4 % des Werts Ihrer Anlage pro Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Schätzung der Kosten, die anfallen, wenn wir die zugrunde liegenden Anlagen für das Produkt kaufen oder verkaufen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie viel wir kaufen und verkaufen.	29 EUR

Zusätzliche Kosten

Erfolgsgebühr	Die Erfolgsgebühr wird von Ihrer Anlage einbehalten, wenn eine Überrendite erwirtschaftet wurde. Die Anforderungen ergeben sich aus § 10 Ziffer 9 der Anlagebedingungen. Der tatsächliche Betrag hängt davon ab, wie gut sich Ihre Anlage entwickelt.	0 EUR
---------------	---	-------

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Vorgeschriebene Mindesthaltedauer: rund 6 Jahre (exakt bis zum 31.12.2030, Grundhaltedauer)

Der AIF hat eine feste Mindestlaufzeit bis zum 31.12.2030 („Grundlaufzeit“). Er wird nach Ablauf dieser Dauer aufgelöst und abgewickelt (liquidiert), es sei denn die Gesellschafter beschließen auf der Grundlage der gesellschaftsvertraglichen Regelungen und unter Beachtung der Anlagebedingungen die Laufzeit einmalig oder in mehreren Schritten um maximal zwei Jahre zu verlängern. Während der Laufzeit und im Fall der Verlängerung(en) sind ordentliche Kündigungsrechte ausgeschlossen. Eine Rückgabe von Anteilen ist nicht möglich. Informationen zu dem Desinvestitionsverfahren und Angaben, wann eine Desinvestition möglich ist, können Sie dem Abschnitt „Um welche Art von Produkt handelt es sich?“ entnehmen. Die Fondsgeschäftsführung kann einen Gesellschafter ausschließen, sofern ein wichtiger Grund vorliegt (Details hierzu regeln die §§21-22 des Gesellschaftsvertrages). Es fallen keine Rücknahmekosten an, da die Kommanditeile bis zur Auflösung der Fondsgesellschaft gehalten werden müssen. Details zu einem Ihnen ggf. zustehenden Widerrufsrecht entnehmen Sie bitte insbesondere »22.5.2 Widerrufsrechte« des Prospekts. Darüber hinaus ist zu beachten, dass die Fondsgeschäftsführung im Rahmen der Liquidation die zu diesem Zeitpunkt im Eigentum des AIF befindlichen Vermögenswerte verwerten wird. Eine Übertragung von Anteilen an dem AIF bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Komplementärin.

Wie kann ich mich beschweren?

Beschwerden über das Produkt oder das Verhalten der HAM-KVG oder einer Person können in Textform (z.B. per Brief oder E-Mail) an die HAM-KVG unter folgender Anschrift gerichtet werden: Hamburg Asset Management HAM Kapitalverwaltungsgesellschaft, Große Elbstraße 14, 22767 Hamburg, E-Mail: beschwerde@hh-asset.de. Beschwerden über die Person, die zu dem Produkt berät oder es verkauft, können Sie direkt an diese Person richten. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter: <https://hh-asset.de/unternehmen/compliance/>

Sonstige zweckdienliche Angaben

Auf unserer Homepage <https://hh-asset.de/produkte/> finden Sie zukünftig Informationen zur Wertentwicklung aus den vergangenen Jahren. Aktuell sind noch keine Daten vorhanden, um nützliche Angaben über die frühere Wertentwicklung zu machen. Das PRIIP ist in folgenden Sprachen erhältlich: Deutsch. Für den AIF gelten die allgemeinen Vorschriften für die steuerliche Behandlung von Personengesellschaften, wobei der AIF so verwaltet werden soll, dass er aus steuerlicher Sicht gewerblich tätig ist, ohne dass wir oder der AIF eine Verantwortung für das Eintreten dieser Anforderung übernehmen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Bitte beachten Sie, dass in diesem Dokument aus regulatorischen Gründen unterschiedliche Regelungen für die Rundung von Geldbeträgen und Prozentwerten Anwendung finden. Es können Rundungsdifferenzen und Abweichungen zu anderen Unterlagen für dieses Produkt auftreten.